

Meerschweinchen Futterliste

Gemüse

- **Aubergine**
nur die ganz reife Frucht ohne Grün verfüttern, unreife Früchte und Grün enthalten Solanin
- **Blattspinat**
wegen des hohen Anteils an Oxalsäure nur selten verfüttern
- **Brokkoli**
hoher Vitamin C Gehalt, enthält Oxalsäure, langsam anfüttern
- **Chicoree**
äußere Blätter entfernen (enthalten Oxalsäure), nur wenig füttern, kann zu Durchfall führen
- **Chinakohl**
- **Eichblattsalat**
- **Eisbergsalat**
Salate nur wenig verfüttern, enthalten viel Nitrat, dieses kann zu Durchfall und Blähungen führen
- **Endiviensalat**
vitamin- und mineralstoffreich, appetitanregend
- **Feldsalat**
Salate nur wenig verfüttern, enthalten viel Nitrat, dieses kann zu Durchfall und Blähungen führen
- **Fenchel**
Hoher Vitamin- und Mineralgehalt, kann den Urin verfärben, bei Verdauungsbeschwerden gut verträglich
- **Friseesalat**
- **Grüner Hafer**
- **Gurke**
Sehr beliebtes Futter, auf Grund ihres hohen Wassergehaltes nicht zu viel füttern
- **Kohlrabi**
Blätter dürfen mit verfüttert werden, langsam anfüttern, nur wenig geben
- **Kohlrübe**

- **Kürbis**
Blätter können mit verfüttert werden, keine Zierkürbisse
- **Kopfsalat**
Salate nur wenig verfüttern, enthalten viel Nitrat, dieses kann zu Durchfall und Blähungen führen
- **Lollo Bianco, Lollo Bionda, Lollo Rosso**
- **Mairübe**
- **Mais**
Maisblättern und -stengel können verfüttert werden, die Kolben machen dick
- **Mangold**
wegen des hohen Anteils an Oxalsäure nur selten verfüttern
- **Möhren**
Relativ kalorienreich, nicht jeden Tag füttern, Grün kann mit verfüttert werden (aber nur wenig, da reich an Kalzium), kann den Urin färben
- **Pastinaken**
- **Paprika**
Strunk und unreife Stellen entfernen (enthalten Solanin), hoher Vitamin C Gehalt
- **Radiccio**
- **Radieschenblätter**
Radieschen selber bitte nicht verfüttern, sie sind zu scharf und reizen die Atemwege
- **Rote Beete**
Wegen des hohen Anteils an Oxalsäure nur in geringen Mengen verfüttern, kann den Urin und Kot verfärben, Blätter dürfen mit verfüttert werden.
- **Ruccola**
- **Rübstiel**
hoher Vitamin C Gehalt
- **Sellerie**
Es dürfen Knollen- und Stangensellerie komplett mit Grün verfüttert werden, Knollensellerie bitte schälen
- **Spargel**
stark harntreibend, nur selten verfüttern
- **Steckrübe**
vor allem als vitaminreiches Winterfutter geeignet
- **Süßkartoffel**
recht zucker- und stärkehaltig, nur selten verfüttern, kann mit Schale verfüttert werden

- Tomate
auf Grund der Säure nur wenig verfüttern
- Topinambur
die komplette Pflanze kann verfüttert werden
- Zucchini
wird nicht von allen Meerschweinchen gefressen

- Mandarinen
Fruchtsäuren säuern den Urin an und reizen die Haut, nur selten verfüttern
- Melone
Hoher Zuckeranteil, nur selten verfüttern
- Weintrauben
selten und ohne Kerne verfüttern

Unverträgliches / giftiges Gemüse

- Zwiebelgewächse
Führen zu Blähungen, dazu gehören auch Porree und Schnittlauch
- Kohlartern in zu hohen Mengen
Folgen sind Durchfall und Blähungen
- Hülsenfrüchte
- Kartoffeln
Die Stärke ist schwer verdaulich
- Avocado

Unverträgliches / giftiges Obst

- Alle Steinobstsorten
Enthalten Blausäure (Schale) und viel Zucker, sie führen zusammen mit Wasser zu Durchfall
- Exotische Früchte wie Mango, Papaya, Granatapfel
Führen zu schweren Verdauungsstörungen
- Rhabarber
enthält zu viel Oxalsäure

Obst

Grundsätzlich sollte Obst nur eine Leckerei sein, also etwa 1mal die Woche.

- Apfel
nicht bei Lippengrind verfüttern, die Säure reizt die verletzte Haut zusätzlich
- Bananen
Hoher Zuckeranteil, wirkt stopfend, sehr selten und nur eine kleine Scheibe für jedes Meerschweinchen verfüttern
- Birnen
Hoher Zuckeranteil, nur sehr selten verfüttern, kann zu Durchfall führen
- Erdbeeren
Grün kann mit verfüttert werden
- Hagebutten
können frisch und getrocknet verfüttert werden, sehr hoher Vitamin C Gehalt
- Kiwi
Fruchtsäuren säuern den Urin an und reizen die Haut, nur selten verfüttern

Kräuter

Alle Kräuter können frisch und getrocknet verfüttert werden.

- Ackerfuchsschwanz
- Alfalfa (nur frisch)
- Arnika
- Baldrianwurzel
- Basilikum
- Beifuß
- Breitwegerich
- Brennessel
nur getrocknet verfüttern, sehr hoher Vitamin C Gehalt, wirkt harntreibend
- Brombeerstrauch
- Currykraut (in geringen Mengen)
- Dill
wirkt appetitanregend und verdauungsfördernd, regt Milchbildung an, lindert Blähungen

- Echinacea
stärkt die Abwehrkräfte, nur gesunden Tieren verfüttern
- Estragon
appetitanregend, entblähend
- Gänseblümchen
- Gänsefuß
- Giersch
- Gras
kann nach anfüttern in sehr großen Mengen verfüttert werden
- Golliwoog
eine Topfpflanze, die verfüttert werden kann
- Getreidehalme
ohne Körner verfüttern
- Gurkenkraut
- Himbeerstrauch
- Hirtentäschelkraut
- Huflattich
- Johannisbeerstrauch
- Johanniskraut
gegen Appetitlosigkeit, hilft bei Wundheilung
- Kamille
gut bei Verdauungsbeschwerden, entzündungshemmend
- Knopfkraut
- Koriander
entblähend, appetitanregend, entkrampfend
- Kümmel
- Lavendel
- Liebstöckel
harntreibend und entkrampfend
- Löwenzahn
harntreibend und appetitanregend
- Majoran
- Mariendistel
- Melisse
gut bei Verdauungsbeschwerden
- Minze
nicht an säugende Muttertiere verfüttern, kann die Milchbildung verringern

- Oregano
- Petersilie
nicht an schwangere Meerschweinchen verfüttern, wirkt wehentreibend
- Pfefferminze
wirkt entkrampfend, nicht an säugende Muttertiere verfüttern, kann die Milchbildung verringern
- Ringelblumenblüten
- Rosmarin
- Salbei
auf Grund des hohen Thujongehaltes nur in kleinen Mengen verfüttern
- Sauerampfer
- Schafgarbe
appetitanregend, gut bei Blasen- und Nierenerkrankungen
- Sonnenblumen
nur die Pflanze und Blütenblätter ohne Kerne verfüttern
- Spitzwegerich
kann unterstützung bei Erkältungen gegeben werden
- Taubnessel
- Thymian
unterstützt bei Erkrankungen der Atemwege
- Vogelmiere
- Zitronenmelisse
gut bei Verdauungsbeschwerden
- Zitronenminze

Giftige Kräuter

- Agave
- Alpenveilchen
- Aronstab
- Bärenklau
- Buchsbaum
- Buschwindröschen
- Christrose
- Efeu
- Eibengewächse

- Eisenhut
- Farne
- Fingerhut
- Geranien
- Ginster
- Goldregen
- Hahnenfuß
- Heckenkirsche
- Herbstzeitlose
- Holunder
- Ilex
- Lebensbaum
- Lilien
- Lupine
- Maiglöckchen
- Narzissen
- Oleander
- Osterglocken
- Primel
- Schneeglöckchen
- Sommerflieder
- Stechapfel
- Tollkirsche
- Wacholder

Zweige / Blätter

- Ahorn
ohne Blüten und Knospen, nur wenig verfüttern
- Apfelbaum
kann in großen Mengen verfüttert werden
- Birke
enthalten viel Gerbsäure, nur wenig verfüttern
- Birne
kann in großen Mengen verfüttert werden

- Buche, Rotbuche
stark oxalhaltig, nur wenig verfüttern
- Erle
nur geringe Mengen verfüttern
- Fichte
Nadelbäume sind schwer verdaulich und werden nicht von allen Meerschweinchen vertragen
- Haselnuss
kann in großen Mengen verfüttert werden
- Johannisbeer
kann in großen Mengen verfüttert werden
- Kiefer
Nadelbäume sind schwer verdaulich und werden nicht von allen Meerschweinchen vertragen
- Linde
- Tanne
Nadelbäume sind schwer verdaulich und werden nicht von allen Meerschweinchen vertragen
- Weide, Korkenzieherweide

Unverträgliche / giftige Zweige / Blätter

- Eibe und Thuja
Sind beide giftig
- Eiche
ist problematisch, sie kann zu Vergiftungserscheinungen (Durchfall, Koliken, Appetitlosigkeit) führen, wenn nur sehr wenig verfüttern
- Steinobstbäume
Die Zweige dieser Bäume enthalten viel Blausäure und sollten daher nicht verfüttert werden

Originalliste von www.meerschweinchen-ratgeber.de
In PDF-Format gebracht von Markus Uhl, www.lukuhlus.de